



Bilder: fotolia.de (links), Uwe Schlick / pixelio.de  
Thorben Wengert / pixelio.de (rechts unten)



---

## Pressemitteilung

### Medienkompetenz auch schon im Kindergarten? – Auf gleich gute Bedingungen für alle Kinder achten

München, 16.01.2018 - DEF-Landesvorsitzende Inge Gehlert bringt kritische Anmerkungen vor zum Komplex „Digitalisierung im Kinderzimmer“ des Dialogforums „Leben und Arbeiten 4.0“ der Bayerischen Staatsregierung: „Jahrelang wurde das Thema „Medien“ in der Schule verschlafen und vernachlässigt, die Ausstattung der Schulen und die Schulung der Lehrer hinkt häufig dem Wissen und Können der Schüler hinterher.

Aber die Idee, Kinder frühzeitig an die neuen Medien heranzuführen ist nicht falsch. Wir haben Medienkompetenz in der Bildung schon lange gefordert und gefördert, auch mit Elternabenden in Kindertagesstätten. Jedoch ist zu fragen, wie werden die 100 Kindertagesstätten für den neuen Versuch ausgesucht, in Großstädten oder auch auf dem Land? Schließlich ist auf gleiche Lebensbedingungen in ganz Bayern zu achten. Das gilt auch und besonders bei den Bildungschancen für Klein- und Schulkinder.“

„Kinder sind fasziniert von Smartphone und Tablets“, erläutert Sabine Jörk, Kommunikationswissenschaftlerin und Vorsitzende der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft Medien (EAM) im Deutschen Evangelischen Frauenbund Bayern. „Kinder lernen diese schnell zu bedienen. Es ist daher wichtig, sie damit nicht sich selbst zu überlassen, sondern sie behutsam an den richtigen Umgang mit ihnen heranzuführen. Mobile Medien sollen daher flächendeckend in Kinderbetreuungsseinrichtungen ganz alltäglich eingesetzt werden und der spielerische Umgang mit den vielen Möglichkeiten eingeübt und gelernt werden.“

Deutscher Evangelischer Frauenbund

Landesverband Bayern e.V.

Kufsteiner Platz 1

81679 München

Tel. 0 89/98 10 57 88

[info@def-bayern.de](mailto:info@def-bayern.de)

[www.def-bayern.de](http://www.def-bayern.de)